NIEDERSCHRIFT

über die konstituierende Sitzung des

Kreistages

am Donnerstag, dem 02. November 2006, 16.00 Uhr,
im Sitzungssaal Nr. 1 des Kreishauses in Cloppenburg

Anwesend:

I. Die Abgeordneten des Kreistages:

1. Kreistagsabgeordneter Rudolf Arkenau, Cappeln
2. Kreistagsabgeordneter Karl-Heinz Bley, Garrel – bis TOP 10
3. Kreistagsabgeordneter Theodor Borgmann, Emstek
4. Kreistagsabgeordneter Alfons Brinker, Hemmelte
5. Kreistagsabgeordneter Gerhard Bruns, Neuvrees
6. Kreistagsabgeordneter Josef Dobelmann, Bokah
7. Kreistagsabgeordneter Georg Drees, Garrel
8. Kreistagsabgeordneter Christoph Eilers, Cappeln
9. Kreistagsabgeordneter Hartmut Frerichs, Harkebrügge
10. Kreistagsabgeordneter Wilhelm Freye, Cloppenburg
11. Kreistagsabgeordneter Peter Friedhoff, Huckelrieden
12. Kreistagsabgeordnete Marianne Fugel, Scharrel
13. Kreistagsabgeordneter Johannes Geesen, Barßel
14. Kreistagsabgeordneter Hans Götting, Angelbeck
15. Kreistagsabgeordneter Günter Graf, Friesoythe
16. Kreistagsabgeordneter Bernhard Hackstedt, Garrel
17. Kreistagsabgeordneter Hubert Hannover, Lastrup
18. Kreistagsabgeordneter Bernhard Hardenberg, Altenoythe
19. Kreistagsabgeordneter Georg Haupt, Neuenkämper
20. Kreistagsabgeordneter Gerhard Höffmann, Bösel
21. Kreistagsabgeordnete Marlies Hukelmann, Elbergen
22. Kreistagsabgeordnete Christa Huster-Klatte, Klein-Roscharden
23. Kreistagsabgeordneter Johannes Kalvelage, Halen
24. Kreistagsabgeordnete Constanze Korfhage, Cloppenburg
25. Kreistagsabgeordneter Paul Korthals, Sedelsberg
26. Kreistagsabgeordneter Heiner Kreßmann, Essen
27. Kreistagsabgeordneter Karl-Heinz Krone, Ikenbrügge
28. Kreistagsabgeordneter Antonius Lamping, Molbergen
29. Kreistagsabgeordneter Reinhard Lanfer, Bösel
30. Kreistagsabgeordneter Johannes Loots, Barßelermoor
31. Kreistagsabgeordnete Gudrun Lüdders, Cloppenburg
32. Kreistagsabgeordneter Martinus Meinerling, Bösel
33. Kreistagsabgeordneter Georg Meyer, Cloppenburg
34. Kreistagsabgeordneter Hans Meyer, Gehlenberg
35. Kreistagsabgeordnete Ursula Meyer, Emstek
36. Kreistagsabgeordneter Gregor Middendorf, Uptloh
37. Kreistagsabgeordneter Bernhard Möller, Friesoythe
38. Kreistagsabgeordneter Ludger Niehaus, Peheim
39. Kreistagsabgeordneter Alois Niemann, Benstrup
40. Kreistagsabgeordnete Ursula Nüdling, Barßel

41. Kreistagsabgeordneter Leonhard Rosenbaum, Ramsloh
42. Kreistagsabgeordneter Hermann Schröer, Cloppenburg
43. Kreistagsabgeordneter Heinrich Schwarte, Liener
44. Kreistagsabgeordneter Dr. Franz Stuke, Cloppenburg
45. Kreistagsabgeordneter Wilhelm Tellmann, Sedelsberg
46. Kreistagsabgeordnete Julia Wienken, Schmertheim

II. Von der Verwaltung

Landrat Hans Eveslage, zugleich als Mitglied des Kreistages
Erster Kreisrat Frische
Ltd. Baudirektor Raue
Kreisverwaltungsrat Varnhorn
Kreisoberamtsrat Lanfermann
Verwaltungsangestellte Hachmann als Protokollführerin

Es fehlten entschuldigt:

Kreistagsabgeordneter Stefan Riesenbeck, Cloppenburg
Kreistagsabgeordneter Bernd Roder, Bösel

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Kreistagsabgeordneten
5. Feststellung der/des Altersvorsitzenden
6. Wahl der/des Kreistagsvorsitzenden
7. Vertretung der/des Kreistagsvorsitzenden
8. Beschlussfassung über die Geschäftsordnung
9. Feststellung der Fraktionen und Gruppen des Kreistages
10. Bildung des Kreisausschusses
11. Wahl der Stellvertreter/innen des Landrats
12. Bildung der Fach- und sondergesetzlichen Ausschüsse
13. Berufung von Vertreter/innen für den Grundstücksverkehrsausschuss
14. Beirat für Angelegenheiten der Kriegsoferfürsorge
15. Wahl des Kreisjägermeisters und Wahl des Jagdbeirates
16. Berufung der Vertreter/innen des Landkreises

- a) Wohnungsbaugesellschaft für den Landkreis Cloppenburg mbH, Gesellschafterversammlung
- b) Musikschule des Landkreises Cloppenburg e.V., Mitgliederversammlung
- c) Zweckverband Erholungsgebiet Thülsfelder Talsperre, Verbandsversammlung
- d) Zweckverband ecopark, Verbandsversammlung und Verbandsausschuss
- e) Zweckverband Interkommunaler Industriepark Küstenkanal, Verbandsversammlung und Verbandsausschuss
- f) c-Port Hafenbesitz GmbH, Aufsichtsrat
- g) Verbund Oldenburger Münsterland, Mitgliederversammlung und Vorstand
- h) Heimatbund für das Oldenburger Münsterland, Vorstand
- i) Oldenburgische Landschaft, Landschaftsversammlung und Vorstand
- j) Stiftung Museumsdorf Cloppenburg – Niedersächsisches Freilichtmuseum, Kuratorium und Vorstand
- k) Bezirksverband Oldenburg, Verbandsversammlung
- l) Strukturkonferenz Osnabrück, Konferenz
- m) Metropolregion Bremen-Oldenburg, Metropolversammlung
- n) Zweckverband Ems-Dollart Region, EDR-Rat
- o) Sparkassenzweckverband Oldenburg und Landessparkasse zu Oldenburg, Verbandsversammlung und Verwaltungsrat
- p) Oldenburgisch-Ostfriesischer Zweckverband für die Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperanteilen und tierischen Erzeugnissen, Verbandsversammlung
- q) Großleitstelle Oldenburger Land, Verwaltungsrat und Beirat
- r) Arbeitsgemeinschaft gemäß § 44 SGB II (ARGE), Trägerversammlung
- s) Gesellschaft zur Förderung der Gewinnung von Energie aus Biomasse der Agrar- und Ernährungswirtschaft mbH (GEA), Gesellschafterversammlung
- t) Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband, Verbandsversammlung
- u) Ems-Weser-Elbe Versorgungs- und Entsorgungsverband, Verbandsversammlung und Verbandsausschuss
- v) Niedersächsischer Landkreistag, Landkreisversammlung

17. Anfragen

18. Mitteilungen

19. Einwohnerfragestunde

1. Eröffnung der Sitzung

Landrat Eveslage eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Landrat Eveslage stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Landrat Eveslage führte aus, der Kreistag sei das oberste Organ des Landkreises. Die Verwaltung werde alles tun, um die Arbeit des Kreistages zu unterstützen. Dies gelte für alle Kreistagsabgeordneten und für alle Fraktionen gleichermaßen. Er hoffe auf eine gute Zusammenarbeit zum Wohle der Menschen im Landkreis Cloppenburg.

3. Feststellung der Tagesordnung

Landrat Eveslage erklärte, der TOP 16 j – Stiftung Museumsdorf Cloppenburg - Niedersächsisches Freilichtmuseum – müsse von der Tagesordnung abgesetzt werden. Da die Stiftung eine neue Satzung erhalte, würden sich Änderungen bei den Gremien ergeben. Die Besetzung der Gremien könne erst in der nächsten Sitzung des Kreistages erfolgen.

Der Kreistag erklärte sich einstimmig mit der Absetzung des Tagesordnungspunktes einverstanden. Ansonsten wurde die Tagesordnung einstimmig in der vorliegenden Form festgestellt.

4. Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Kreistagsabgeordneten

Landrat Eveslage:

„Nach der Nds. Landkreisordnung muss ich Sie über ihre Pflichten belehren:

Als Kreistagsabgeordnete üben Sie Ihre Tätigkeit im Rahmen der Gesetze nach Ihrer freien, nur durch die Rücksicht auf das Gemeinwohl geleiteten Überzeugung aus. Sie sind an Verpflichtungen, durch welche die Freiheit Ihrer Entschlüsse beschränkt wird, nicht gebunden (§ 35 Abs. 1 NLO).

Die Nds. Landkreisordnung (NLO) verpflichtet Sie zur **Amtsverschwiegenheit** (§ 20 NLO). Sie müssen über Angelegenheiten, deren Geheimhaltung durch Gesetz oder dienstliche Anordnung vorgeschrieben oder der Natur der Sache nach (z.B. Angelegenheiten, die in nichtöffentlicher Sitzung behandelt werden) erforderlich ist, Verschwiegenheit gegen jedermann wahren; dies gilt auch für die Zeit nach der Beendigung dieser Tätigkeit. Sie dürfen ohne Genehmigung über solche Angelegenheiten weder vor Gericht noch außergerichtlich aussagen oder Erklärungen abgeben. Die Genehmigung erteilt für Kreistagsabgeordnete der Kreistag; in Eilfällen kann sie der Kreisausschuss erteilen.

Wer die Pflichten über die Amtverschwiegenheit vorsätzlich oder grob fahrlässig verletzt, handelt ordnungswidrig, sofern die Tat nicht nach § 203 Abs. 2 oder nach § 353 b des Strafgesetzbuches bestraft werden kann.

Sie dürfen ferner bei Angelegenheiten des Landkreises **nicht beratend oder entscheidend mitwirken**, wenn die Entscheidung Ihnen selbst, Ihrem Ehegatten, Ihrer Lebenspartnerin oder Ihrem Lebenspartner, einem Verwandten bis zum dritten oder Verschwägerten bis zum zweiten Grade während des Bestandes der Ehe oder einer von Ihnen kraft Gesetzes oder Vollmacht vertretenen Person einen unmittelbaren Vorteil oder Nachteil bringen kann (§ 21 NLO) . Dieses Verbot gilt jedoch nicht, wenn Sie an der Entscheidung lediglich als Angehöriger einer Berufs- oder Bevölkerungsgruppe beteiligt sind, deren gemeinsame Interessen durch die Angelegenheit berührt werden. Das Mitwirkungsverbot gilt auch für Kreistagsmitglieder, die bei einer natürlichen oder juristischen Person des öffentlichen oder privaten Rechts oder einer Vereinigung gegen Entgelt beschäftigt sind, wenn die Entscheidung diesen Dritten einen unmittelbaren Vorteil oder Nachteil bringen kann. Das Mitwirkungsverbot gilt nicht

1. für die Beratung und Entscheidung über Rechtsnormen
2. für Beschlüsse, welche die Besetzung unbesoldeter Stellen oder die Abberufung aus ihnen betreffen
3. für Wahlen
4. für denjenigen, der dem Vertretungsorgan einer juristischen Person als Vertreter des Landkreises angehört.

Wer annehmen muss, nach dem Vorgenannten an der Beratung und Entscheidung gehindert zu sein, hat dies vorher mitzuteilen.

Schließlich dürfen Sie als Kreistagsabgeordnete Dritte bei der Geltendmachung von Ansprüchen und Interessen gegenüber dem Landkreis **nicht vertreten**, wenn Sie berufsmäßig handeln oder Ihr Auftrag mit den Aufgaben Ihrer Tätigkeit als Kreistagsabgeordnete/r im Zusammenhang steht (§ 22 Abs. 1 Satz 2 NLO). Dieses gilt dann nicht, wenn Sie lediglich als gesetzlicher Vertreter handeln.

Abgeordnete, die ihren Pflichten vorsätzlich oder grob fahrlässig zuwider handeln, müssen dem Landkreis einen daraus entstehenden Schaden ersetzen (§ 35 Abs. 4 NLO).

Ich darf Sie bitten, die einschlägigen Vorschriften der Nds. Landkreisordnung noch einmal im Wortlaut nachzulesen.

Ich habe nun weiterhin die Aufgabe, Sie nach § 39 NLO förmlich zu verpflichten, Ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten.

Ich bitte Sie dann nach vorne zu kommen, um mir diese Verpflichtung durch Handschlag zu bekräftigen.

Gleichzeitig darf ich Sie bitten, die vorbereitete Erklärung über die Pflichtenbelehrung und Verpflichtung zu unterzeichnen, denn sie ist nach § 23 NLO aktenkundig zu machen.“

Die anwesenden Kreistagsabgeordneten wurden einzeln durch Handschlag von Landrat Eveslage verpflichtet. Die Verpflichtungserklärungen wurden von den Abgeordneten unterzeichnet.

5. Feststellung der/des Altersvorsitzenden

Landrat Eveslage:

„Nach den Vorschriften der Nds. Landkreisordnung übernimmt das älteste, hierzu bereite Kreistagsmitglied die Leitung der Sitzung für die Wahl der oder des Kreistagsvorsitzenden. Nach der mir vorliegenden Liste ist

Herr Paul Korthals, geb. am 30.09.1938,

ältestes Mitglied dieses Kreistages.“

Gegen diese Feststellung wurde kein Widerspruch erhoben.

Herr Korthals erklärte sich bereit, die Leitung der Sitzung für den folgenden Tagesordnungspunkt zu übernehmen.

6. Wahl der/des Kreistagsvorsitzenden

Kreistagsabgeordneter Korthals:

„Nach § 40 Abs. 1 der Landkreisordnung wählt der Kreistag in seiner ersten Sitzung aus seiner Mitte eine Vorsitzende oder einen Vorsitzenden für die Dauer der Wahlperiode. Jedes Kreistagsmitglied kann Wahlvorschläge machen. Gewählt werden kann auch der Landrat.“

Kreistagsabgeordneter Schröer schlug im Namen der CDU Fraktion vor, Herrn Gerhard Höffmann zum Kreistagsvorsitzenden zu wählen.

Der Kreistag wählte einstimmig den Kreistagsabgeordneten Gerhard Höffmann zum Kreistagsvorsitzenden.

Kreistagsabgeordneter Höffmann nahm die Wahl an und bedankte sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Er hoffe auf eine objektive und gute Zusammenarbeit.

7. Vertretung der/des Kreistagsvorsitzenden

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Nach § 40 Abs.2 Landkreisordnung beschließt der Kreistag über die Vertretung des Kreistagsvorsitzenden.

Es ist zunächst zu entscheiden, wie viele Vertreter bestellt werden sollen, ob bei der Bestellung mehrerer Vertreter eine Vertretungsreihenfolge festgelegt werden soll und ob die Berufung durch Abstimmung oder Wahl erfolgen soll.“

Auf Vorschlag der CDU-Fraktion beschloss der Kreistag einstimmig, dass ein Vertreter des Kreistagsvorsitzenden berufen werden soll.

Kreistagsabgeordneter Schröder schlug Frau Christa Huster-Klatte zur stellvertretenden Kreis- tagsvorsitzenden vor.

Der Kreistag berief bei 1 Stimmenthaltung Kreistagsabgeordnete Christa Huster-Klatte zur stellvertretenden Kreis tagsvorsitzenden.

Kreistagsabgeordnete Huster-Klatte nahm die Berufung an.

8. Beschlussfassung über die Geschäftsordnung

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Der Kreistag gibt sich nach den Vorschriften der Landkreisordnung und der Hauptsatzung eine Geschäftsordnung.

Ob und inwieweit die in der vergangenen Wahlperiode beschlossene Geschäftsordnung ver- ändert werden soll, ist von den Fraktionen und Gruppen noch nicht abschließend beraten worden.

Deshalb sollte in dieser Sitzung beschlossen werden, dass diese „alte“ Geschäftsordnung zunächst weiter gilt.“

Der Kreistag beschloss einstimmig, dass die bisher gültige Geschäftsordnung der vergangenen Wahlperiode zunächst weiter gelten soll.

9. Feststellung der Fraktionen und Gruppen des Kreistages

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Unter diesem Tagesordnungspunkt werden keine Beschlüsse gefasst , sondern lediglich Feststellungen getroffen. Für die Bildung des Kreisausschusses und der Fachausschüsse ist die Feststellung der Fraktionen und Gruppen sowie ihrer Mitglieder Voraussetzung.

Nach der Geschäftsordnung ist die Bildung einer Fraktion oder Gruppe von der oder dem Vorsitzenden schriftlich anzuzeigen. Die Mitteilung muss folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung der Fraktion oder Gruppe
- Name der oder des Vorsitzenden
- Name der oder des stellvertretenden Vorsitzenden
- Namen der weiteren Kreistagsabgeordneten, die der Fraktion oder Gruppe angehören
- Gesamtzahl der Fraktions- bzw. Gruppenmitglieder (freiwillige Angabe).“

Von den Fraktionen und Gruppen wurden die erforderlichen Angaben gemacht.

Der Kreistag stellte einstimmig fest:

Dem Kreistag gehören folgende Fraktionen und Gruppen an:

CDU-Fraktion:	33 Mitglieder
SPD-Fraktion:	8 Mitglieder
Gruppe Unabhängige Bürgerfraktion	3 Mitglieder
Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	2 Mitglieder
FDP-Fraktion	2 Mitglieder

Als Vorsitzende bzw. stellvertretende Vorsitzende der Fraktionen und Gruppen wurden benannt:

CDU-Fraktion:
Vorsitzender: Hermann Schröer, Cloppenburg
Stellvertreter: Gerhard Höffmann, Bösel
Stellvertreter: Georg Haupt, Neuenkämper

SPD-Fraktion:
Vorsitzender: Hans Meyer, Gehlenberg
Stellvertreter: Wilhelm Freye, Cloppenburg

Gruppe Unabhängige Bürgerfraktion:
Vorsitzende: Constanze Korfhage, Cloppenburg
Stellvertreter: Paul Korthals, Sedelsberg
Stellvertreter: Johannes Loots, Barßelermoor

FDP-Fraktion:
Vorsitzender: Martinus Meinerling, Bösel
Stellvertreter: Peter Friedhoff, Huckelrieden

Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN:
Vorsitzende: Gudrun Lüdders, Cloppenburg
Stellvertreter: Josef Dobelmann, Bokah

Die Liste der Fraktions- und Gruppenmitglieder liegt dem Protokoll an.

Kreistagsvorsitzender Höffmann erklärte, für den Fall, dass bei den nachfolgenden Punkten schriftliche oder geheime Wahl beantragt werde, bestimme er folgende Kreistagsabgeordneten zu Stimmauszählern:

Hubert Hannover, Lastrup
Rudolf Arkenau, Cappeln
Johannes Loots, Barßelermoor

10. Bildung des Kreisausschusses

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Nach der Niedersächsischen Landkreisordnung gehören dem Kreisausschuss neben dem Landrat, der den Vorsitz führt, 6 weitere stimmberechtigte Kreistagsabgeordnete an. Der Kreistag kann vor der Wahl der Mitglieder des Kreisausschusses für die Dauer der Wahlperiode beschließen, dass dem Kreisausschuss zwei oder vier weitere stimmberechtigte Kreistagsabgeordnete angehören sollen. Fraktionen und Gruppen auf die kein Sitz entfällt, können ein sog. Grundmandat beanspruchen, d.h. sie können ein Mitglied mit beratender Stimme in den Kreisausschuss entsenden.“

Auf Antrag des Kreistagsabgeordneten Schröder beschloss der Kreistag einstimmig, die Zahl der stimmberechtigten Kreistagsabgeordneten im Kreisausschuss für die Dauer der Wahlperiode auf insgesamt 10 zu erhöhen.

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Nach dem Proportionalverfahren von Hare-Niemeyer ergibt sich folgende Verteilung der Sitze und Grundmandate:

CDU – Fraktion:	7 Sitze
SPD – Fraktion:	2 Sitze
Gruppe UBF:	1 Sitz
FDP – Fraktion:	Grundmandat
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN:	Grundmandat“

Die Mitglieder und ihre Stellvertreter wurden von den Fraktionen und Gruppen wie folgt benannt:

CDU:

Vorsitzender:	Landrat Hans Eveslage
Mitglied: Vertreter:	Frerichs, Hartmut, Harkebrügge Rosenbaum, Leonhard, Ramsloh
Mitglied: Vertreter:	Hukelmann, Marlies, Elbergen Brinker, Alfons, Hemmelte
Mitglied: Vertreter:	Lamping, Antonius, Molbergen Niehaus, Ludger, Peheim
Mitglied: Vertreter:	Bley, Karl-Heinz, Garrel Drees, Georg, Garrel
Mitglied: Vertreter:	Borgmann, Theodor, Emstek Kalvelage, Johannes, Halen
Mitglied: Vertreter:	Hardenberg, Bernhard, Altenoythe Möller, Bernhard, Friesoythe
Mitglied: Vertreter:	Schröder, Hermann, Cloppenburg Meyer, Georg, Cloppenburg

SPD:

Mitglied:	Meyer, Hans, Gehlenberg
Vertreter:	Arkenau, Rudolf, Cappeln
Mitglied:	Freye, Wilhelm, Cloppenburg
Vertreterin:	Nüdling, Ursula, Barßel

Gruppe UBF:

Mitglied:	Korfhage, Constanze, Cloppenburg
Vertreter:	Korthals, Paul, Sedelsberg
Vertreter:	Loots, Johannes, Barßelermoor

FDP – Grundmandat:

Mitglied:	Meinerling, Martinus, Bösel
Vertreter:	Friedhoff, Peter, Huckelrieden

GRÜNE – Grundmandat:

Mitglied:	Lüdders, Gudrun, Cloppenburg
Vertreter:	Dobelmann, Josef, Bokah

Die Sitzverteilung und die Besetzung des Kreisausschusses wurde vom Kreistag einstimmig festgestellt.

11. Wahl der Stellvertreter/innen des Landrats

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Der Kreistag wählt in seiner ersten Sitzung aus den stimmberechtigten Kreisausschussmitgliedern bis zu drei ehrenamtliche Stellvertreterinnen oder Stellvertreter des Landrates, die ihn im Wesentlichen bei der repräsentativen Vertretung des Landkreises, bei der Einberufung des Kreistages oder des Kreisausschusses einschließlich der Aufstellung der Tagesordnung und der Leitung der Sitzungen des Kreisausschusses vertreten. Der Kreistag bestimmt die Reihenfolge der Vertretung, wenn sie bestehen soll. Ohne diese Festlegung sind die Vertreter gleichberechtigt und müssen sich generell oder im Einzelfall mit dem Landrat über die Vertretung abstimmen.“

Kreistagsabgeordneter Schröer schlug vor, 3 ehrenamtliche Vertreter/innen des Landrats zu wählen und keine Reihenfolge der Vertretung festzulegen.

Kreistagsabgeordneter Hans Meyer erklärte, die SPD-Fraktion halte die Wahl von 2 ehrenamtlichen Vertretern des Landrats für ausreichend. Es werde daher beantragt, 2 Stellvertreter zu wählen.

Kreistagsvorsitzender Höffmann ließ zunächst über den weitergehenden Antrag der CDU-Fraktion abstimmen.

Der Kreistag beschloss bei 9 Gegenstimmen und 2 Stimmenthaltungen, dass 3 ehrenamtliche Vertreter/innen des Landrats gewählt werden sollen und keine Reihenfolge der Vertretung festgelegt wird.

Die Abstimmung über den Antrag der SPD-Fraktion erübrigte sich damit.

Kreistagsabgeordneter Schröder schlug für die Wahl folgende Kreistagsabgeordneten vor:

Hartmut Frerichs, Harkebrügge

Marlies Hukelmann, Elbergen

Antonius Lamping, Molbergen

Kreistagsabgeordnete Lüdders beantragte geheime Wahl.

Wahlergebnis für Hartmut Frerichs:

41 Ja-Stimmen

5 Nein-Stimmen

Der Kreistag wählte somit in geheimer Wahl bei 5 Gegenstimmen den Kreistagsabgeordneten Hartmut Frerichs, Harkebrügge, zum ehrenamtlichen Stellvertreter des Landrats.

Wahlergebnis für Marlies Hukelmann:

34 Ja-Stimmen

9 Nein-Stimmen

3 Stimmenthaltungen

Der Kreistag wählte somit in geheimer Wahl bei 9 Gegenstimmen und 3 Stimmenthaltungen die Kreistagsabgeordnete Marlies Hukelmann, Elbergen, zur ehrenamtlichen Stellvertreterin des Landrats.

Wahlergebnis für Antonius Lamping:

35 Ja-Stimmen

8 Nein-Stimmen

3 Stimmenthaltungen

Der Kreistag wählte somit in geheimer Wahl bei 8 Gegenstimmen und 3 Stimmenthaltungen den Kreistagsabgeordneten Antonius Lamping, Molbergen, zum ehrenamtlichen Stellvertreter des Landrats.

Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

12. Bildung der Fach- und sondergesetzlichen Ausschüsse

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Die Bildung der Ausschüsse vollzieht sich in vier Schritten:

- Es ist insgesamt festzulegen welche Ausschüsse gebildet werden sollen.
- Dann ist für jeden Ausschuss zu beschließen, wie er sich zusammensetzen soll (d.h. Anzahl der Kreistagsmitglieder, weitere stimmberechtigte bzw. beratende Mitglieder).
- Im dritten Schritt ist ebenfalls für jeden Ausschuss namentlich festzulegen, welche Mitglieder ihm angehören sollen und
- zuletzt erfolgt dann die Verteilung der Ausschussvorsitze auf die Fraktionen und Gruppen.

Es ist also zunächst zu entscheiden, welche Ausschüsse gebildet werden sollen. Für den Schulausschuss und den Jugendhilfeausschuss ergibt sich aufgrund besonderer Rechtsvorschriften eine Verpflichtung zur Bildung.“

a) Festlegung der zu bildenden Ausschüsse

Auf Vorschlag der CDU-Fraktion beschloss der Kreistag einstimmig, folgende Ausschüsse zu bilden:

- a) **gemeinsamer Schulausschuss für die allgemein- und berufsbildenden Schulen**
- b) **Jugendhilfeausschuss**
- c) **Sozialausschuss**
- d) **Ausschuss für Kultur und Freizeit**
- e) **Ausschuss für Planung und Umwelt**
- f) **Verkehrsausschuss**

b) Schulausschuss

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Das Nieders. Schulgesetz trifft einige besondere Regelungen über die Bildung eines gemeinsamen Schulausschusses für die allgemein- und berufsbildenden Schulen.

Neben den Kreistagsmitgliedern, die in der Mehrheit sein müssen, sind gesetzlich mindestens die folgenden 7 stimmberechtigten Vertreter zusätzlich zu berufen:

- je 1 Vertreter/in der Lehrer der allgemein- und berufsbildenden Schulen,
- je 1 Vertreter/in der Schüler der allgemein- und berufsbildenden Schulen,
- je 1 Vertreter/in der Arbeitgeberverbände und Arbeitnehmerverbände für Angelegenheiten der berufsbildenden Schulen,
- 1 Vertreter/in der Eltern.

In seiner Sitzung am 28.02.2002 hat der Kreistag beschlossen, dass die Elternschaft ebenfalls zwei stimmberechtigte Vertreter entsenden kann, wobei die allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen jeweils einen Vertreter benennen dürfen.

Unter Einbeziehung dieser Entscheidung sind also neben den Kreistagsmitgliedern 8 stimmberechtigte Vertreter zu berufen.

Der Kreistag kann auch eine noch höhere Anzahl von Vertretern festsetzen, wobei er nicht verpflichtet ist, die Vertreter/innen dieser Organisationen in einem gleichem Verhältnis zu berufen. Bei einer Aufstockung muss aber beachtet werden, dass die Kreistagsmitglieder in der Mehrheit bleiben. Die jeweiligen Organisationen schlagen ihre Vertreter/innen vor, diese Vorschläge sind für den Kreistag bindend.“

Auf Vorschlag der CDU-Fraktion beschloss der Kreistag einstimmig folgende Zusammensetzung des Schulausschusses:

19 Kreistagsabgeordnete,

**1 Vertreter/in der Lehrer der allgemeinbildenden Schulen,
1 Vertreter/in der Lehrer der berufsbildenden Schulen,
1 Vertreter/in der Schüler der allgemeinbildenden Schulen,
1 Vertreter/in der Schüler der berufsbildenden Schulen,
1 Vertreter/in der Eltern der allgemeinbildenden Schulen,
1 Vertreter/in der Eltern der berufsbildenden Schulen,
1 Vertreter/in der Arbeitgeberverbände und
1 Vertreter/in der Arbeitnehmerverbände.**

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Es ist jetzt zunächst zu entscheiden, welche Kreistagsabgeordnete dem Schulausschuss angehören sollen. Für jedes Mitglied ist ein Vertreter zu benennen.

Nach dem Proportionalverfahren von Hare-Niemeyer ergibt sich folgende Verteilung der 19 Sitze:

CDU – Fraktion:	13 Sitze
SPD – Fraktion:	3 Sitze
Gruppe UBF:	1 Sitz
FDP – Fraktion:	1 Sitz
Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN:	1 Sitz.“

Von den Fraktionen wurde folgende Mitglieder und Stellvertreter/innen benannt:

CDU:

Mitglied:	Drees, Georg, Garrel
Vertreter:	Hackstedt, Bernhard, Garrel
Mitglied:	Lanfer, Reinhard, Bösel
Vertreter:	Höffmann, Gerhard, Bösel
Mitglied:	Brinker, Alfons, Hemmelte
Vertreterin:	Huster-Klatte, Christa, Klein-Roscharden
Mitglied:	Bruns, Gerhard, Neuvrees
Vertreterin:	Wienken, Julia, Schmertheim
Mitglied:	Eilers, Christoph, Cappeln
Vertreter:	Kreßmann, Heiner, Essen
Mitglied:	Geesen, Johannes, Barßel
Vertreterin:	Fugel, Marianne, Scharrel
Mitglied:	Götting, Hans, Angelbeck
Vertreter:	Niehaus, Ludger, Peheim
Mitglied:	Meyer, Ursula, Emstek
Vertreter:	Kalvelage, Johannes, Halen
Mitglied:	Middendorf, Gregor, Uptloh
Vertreter:	Hannöver, Hubert, Lastrup
Mitglied:	Möller, Bernhard, Friesoythe
Vertreter:	Krone, Karl-Heinz, Ikenbrügge
Mitglied:	Schwarte, Heinrich, Liener
Vertreter:	Haupt, Georg, Neuenkämpfen
Mitglied:	Dr. Stuke, Franz, Cloppenburg
Vertreter:	Meyer, Georg, Cloppenburg
Mitglied:	Tellmann, Wilhelm, Sedelsberg
Vertreter:	Rosenbaum, Leonhard, Ramsloh

SPD:

Mitglied:	Meyer, Hans, Gehlenberg
Vertreter:	Roder, Bernd, Bösel
Mitglied:	Riesenbeck, Stefan, Cloppenburg
Vertreter:	Niemann, Alois, Benstrup
Mitglied:	Nüdling, Ursula, Barßel
Vertreter:	Graf, Günter, Friesoythe

Gruppe UBF:

Mitglied:	Korthals, Paul, Sedelsberg
Vertreterin:	Korfhage, Constanze, Cloppenburg
Vertreter:	Loots, Johannes, Barßelermoor

FDP:

Mitglied:	Friedhoff, Peter, Huckelrieden
Vertreter:	Meinerling, Martinus, Bösel

GRÜNE:

Mitglied:	Lüdders, Gudrun, Cloppenburg
Vertreter:	Dobelmann, Josef, Bokah

Der Kreistag stellte einstimmig die Sitzverteilung und die von den Fraktionen und Gruppen benannten Mitglieder und Vertreter/innen fest.

Der Kreistag beschloss weiterhin einstimmig, folgende Mitglieder und ihre Vertreter/innen entsprechend dem Vorschlag der Organisationen in den Schulausschuss zu berufen:

Vertreter/in der Lehrer der allgemeinbildenden Schulen:

Mitglied: Günter Gronemeyer, Zum Mühlenbach 6, 49685 Emstek
Ersatzmitglied: Walburga Ilgner, Sperlingstraße 15, 49661 Cloppenburg

Vertreter/in der Lehrer der berufsbildenden Schulen:

Mitglied: Heinz Ameskamp, Alte Heerstraße 44, 49624 Benstrup
1. Ersatzmitglied: Gabriele Holthaus-Genau, Ofener Str. 10, 26121 Oldenburg
2. Ersatzmitglied: Bernd Hoffmeier, Hermann-Meyer-Str. 18, 26203 Wardenburg

Vertreter/in der Schüler der allgemeinbildenden Schulen:

Mitglied: Kristina Wehage, Tulpenstraße 24, 49692 Cappeln
Ersatzmitglied: Sehmus Mutlu, Molberger Str. 11, 49661 Cloppenburg

Vertreter/in der Schüler der berufsbildenden Schulen:

Mitglied: Michael Moormann, Sevelter Str. 30, 49661 Cloppenburg
Ersatzmitglied: Maik Landwehr, Ahornweg 3, 49685 Höltinghausen

Vertreterinnen der Eltern der allgemeinbildenden Schulen:

Mitglied: Hilke Lehmann, Cloppenburg
Ersatzmitglied: Renate Hilse, Löninger Straße 10, 49632 Essen

Vertreter der Eltern der berufsbildenden Schulen:

Mitglied: Georg Bahl, Meeschenkamp 37, 26169 Friesoythe
Ersatzmitglied: Rolf Ehlers, Eichenstraße 13, 49696 Molbergen

Vertreter der Arbeitgeberverbände für Angelegenheiten der berufsbildenden Schulen:

Mitglied: Georg Molitor, Pingel-Anton 10, 49661 Cloppenburg
Ersatzmitglied: Detlef Irmer, Pingel-Anton 10, 49661 Cloppenburg

Vertreter der Arbeitnehmerverbände für Angelegenheiten der berufsbildenden Schulen:

Mitglied: Heinrich Gärtner, Nietzschestr. 5, 49661 Cloppenburg
1. Ersatzmitglied: Benno Schwarz, Zedernweg 2, 49661 Cloppenburg
2. Ersatzmitglied: Manfred Grätz, Am Forstgarten 5 b, 49661 Cloppenburg

c) Jugendhilfeausschuss

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Auch für die Bildung des Jugendhilfeausschusses bestehen besondere gesetzliche Vorschriften und Satzungsregelungen, die zu berücksichtigen sind. Nach § 2 der Satzung für das Jugendamt des Landkreises Cloppenburg muss der Kreistag für die Dauer der Wahlperiode festlegen, ob dem Jugendhilfeausschuss 10 oder 15 stimmberechtigte Mitglieder angehören. Abhängig von dieser Festlegung ergibt sich dann aus § 2 Abs. 2 der Satzung die Verteilung der stimmberechtigten Mitglieder. Außerdem sind nach § 3 der Satzung auch beratende Mitglieder, d.h. Mitglieder ohne Stimmrecht, zu berufen.“

Zunächst ist also die Größe des Jugendhilfeausschusses festzulegen.“

Der Kreistag beschloss einstimmig, dass der Jugendhilfeausschuss für die Dauer der Wahlperiode aus 10 stimmberechtigten Mitgliedern bestehen soll.

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Aufgrund dieser Festlegung ergibt sich somit aus der Satzung für das Jugendamt folgende Verteilung für die stimmberechtigten Mitglieder:

- 6 Mitglieder des Kreistages des Landkreises Cloppenburg oder von ihm gewählte Frauen und Männer, die in der Jugendhilfe erfahren sind,
- 2 Vertreter der im Landkreis Cloppenburg wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendarbeit (Jugendverbände),
- 2 Vertreter der im Landkreis Cloppenburg wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe (Wohlfahrtsverbände).

Jedes stimmberechtigte Mitglied hat einen Vertreter. Die Hälfte der stimmberechtigten und der stellvertretenden Mitglieder sollen möglichst Frauen sein.

Fraktionen auf die kein Sitz entfallen ist, sind berechtigt, ein zusätzliches Mitglied mit beratender Stimme in den Ausschuss zu entsenden. Dieses Mitglied braucht wegen der besonderen Regelung des sog. Grundmandats für den Jugendhilfeausschuss nicht dem Kreistag anzugehören, sondern kann auch eine Person sein, die in der Jugendhilfe erfahren ist.

Für die 6 Mitglieder des Jugendhilfeausschusses, die ohne Vorschlag der Organisationen von den Fraktionen des Kreistages berufen werden können, ergibt sich folgende Verteilung der Vorschlagsrechte:

CDU – Fraktion:	4 Sitze
SPD – Fraktion:	1 Sitz
Gruppe UBF:	1 Sitz
FDP-Fraktion:	Grundmandat
Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN:	Grundmandat“

Von den Fraktionen wurden folgende Mitglieder und Stellvertreter/innen benannt:

CDU:

Mitglied:	Hannöver, Hubert, Lastrup
Vertreterin:	Huster-Klatte, Christa, Klein-Roscharden
Mitglied:	Fugel, Marianne, Scharrel
Vertreter:	Geesen, Johannes, Barßel
Mitglied:	Kreßmann, Heiner, Essen
Vertreter:	Middendorf, Gregor, Uptloh
Mitglied:	Wienken, Julia, Schmertheim
Vertreter:	Dr. Stuke, Franz, Cloppenburg

SPD:

Mitglied:	Nüdling, Ursula, Barßel
Vertreter:	Riesenbeck, Stefan, Cloppenburg

Gruppe UBF:

Mitglied:	Korthals, Paul, Sedelsberg
Vertreterin:	Korfhage, Constanze, Cloppenburg
Vertreter:	Loots, Johannes, Barßelermoor

FDP – Grundmandat:

Mitglied:	Meinerling, Martinus, Bösel
Vertreter:	Friedhoff, Peter, Huckelrieden

GRÜNE – Grundmandat:

Mitglied:	Dobelmann, Josef, Bokah
Vertreterin:	Lüdders, Gudrun, Cloppenburg

Der Kreistag stellte einstimmig die Sitzverteilung und die von den Fraktionen und Gruppen benannten Mitglieder und Vertreter/innen fest.

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Es sind jetzt die weiteren stimmberechtigten Vertreter/innen zu berufen. Hierzu haben die Träger der freien Jugendarbeit Vorschläge gemacht. Aus diesen Vorschlägen der Jugend- und Wohlfahrtsverbände sind jeweils 2 Mitglieder und 2 Vertreter auszuwählen. Nachdem Proportionalverfahren Hare-Niemeyer sind sie von der CDU zu benennen.

Die Vorschlagslisten für die Auswahl wurden den Fraktionen und Gruppen vorab zur Verfügung gestellt. Deshalb erübrigt sich ein Verlesen dieser Listen.“

Kreistagsabgeordneter Schröder trug den Vorschlag der CDU-Fraktion vor.

Der Kreistag stellte einstimmig fest, dass folgende 4 weitere stimmberechtigte Mitglieder und Vertreter/innen aus den Vorschlägen der Träger der freien Jugendhilfe dem Jugendhilfeausschuss angehören sollen:

Mitglied: Inge Jünger-Zobel, Essen – Sozialdienst Kath. Frauen

Vertreter: Reinhard Möller, Lastrup - Landescaritasverband

Mitglied: Erwin Dierks, Cloppenburg – Diakonisches Werk

Vertreter: Norbert Bögershausen, Friesoythe – Sozialdienst Kath. Männer

Mitglied: Elfriede Düker, Lönigen - Kreissportbund

Vertreter: Norbert Feldhaus, Lönigen - Stadtjugendring

Mitglied: Petra Oltmann, Bösel – DRK Jugendrotkreuz

Vertreter: Stefan Schute, Lindern – Bund der Kath. Jugend

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Nach § 3 der Satzung des Jugendamtes gehören dem Jugendhilfeausschuss folgende 12 Mitglieder mit beratender Stimme an:

1. die Leiterin des Jugendamtes,
2. die Kreisjugendpflegerin,
3. ein Vertreter der katholischen Kirche,
4. ein Vertreter der evangelischen Kirche,
5. eine Lehrkraft, die von der unteren Schulbehörde benannt wird,
6. ein Elternvertreter oder eine Erzieherin aus einer Kindertagesstätte,
7. ein Vertreter der Interessen ausländischer Kinder und Jugendlicher,
8. ein Vormundschaftsrichter, ein Familienrichter oder ein Jugendrichter,
9. ein Vertreter des Kinderschutzbundes, Kreisverband Cloppenburg,
10. ein Vertreter des Kreissportbundes,
11. ein Vertreter der Landjugend,
12. eine kommunale Gleichstellungsbeauftragte oder eine in der Mädchenarbeit erfahrene Frau.

Wenn unter den 4 stimmberechtigten Mitgliedern, die von den Trägern der freien Jugendhilfe vorgeschlagen wurden und die wir eben berufen haben, bereits ein Vertreter des Kinderschutzbundes, des Kreissportbundes oder der Landjugend ist, unterbleibt insoweit die zusätzliche Wahl eines beratenden Mitglieds im Ausschuss.

Da Frau Düker bereits stimmberechtigtes Mitglied des Jugendhilfeausschusses ist, wird für den Kreissportbund kein beratendes Mitglied berufen.

Die Zahl der beratenden Mitglieder soll die Zahl der stimmberechtigten Mitglieder nicht überschreiten. Die Hälfte der beratenden Mitglieder sollen Frauen sein. Beratende Mitglieder haben keinen Stellvertreter.

Zwingend vorgeschrieben ist die Berufung von Frau Ponsch als Leiterin des Jugendamtes und von Frau Grenz als Kreisjugendpflegerin.

Auch die Vorschlagsliste für die Auswahl der beratenden Mitglieder wurde den Fraktionen vorab zur Verfügung gestellt. Deshalb erübrigt sich ein Verlesen dieser Liste.

Nach dem Proportionalverfahren Hare-Niemeyer kann die CDU – Fraktion den jeweiligen Vertreter für die vorschlagsberechtigten Organisationen benennen.“

Auf Vorschlag der CDU-Fraktion stellte der Kreistag einstimmig fest, dass folgende weitere beratende Mitglieder gemäß § 3 der Satzung des Jugendamtes dem Jugendhilfeausschuss angehören sollen:

- 1. Leiterin des Jugendamtes**
- 2. Kreisjugendpflegerin**
- 3. Vertreter der Katholischen Kirche:
Wolfgang Pille, Garrel**
- 4. Vertreterin der Evangelischen Kirche:
Tanja Schultski, Cloppenburg**
- 5. Elternvertreterin oder Erzieherin aus einer Kindertagesstätte:
Maria Espelage, Essen**
- 6. Vertreter der Interessen ausländischer Kinder und Jugendlicher:
Klaus Karnbrock, Lönigen**
- 7. Vormundschaftsrichter/in, Familienrichter/in oder Jugendrichter/in:
Brigitte Meyer-Wehage, Cloppenburg – Jugendrichterin**
- 8. Vertreterin des Kinderschutzbundes, Kreisverband Cloppenburg:
Dr. Irmtraud Kannen, Cloppenburg**
- 9. Vertreterin der Landjugend:
Maria Arlinghaus, Schwichteler**
- 10. Kommunale Gleichstellungsbeauftragte oder in der Mädchenarbeit erfahrene Frau:
Dr. Christina Neumann, Cloppenburg – Gleichstellungsbeauftragte**
- 11. Lehrkraft der unteren Schulbehörde:
Peter Wieder, Barßel**

d) Sozialausschuss

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Für den Sozialausschuss bestehen keine besondere Rechtsvorschriften, die seine Zusammensetzung regeln. Dem Sozialausschuss gehörten bisher 13 Kreistagsabgeordnete als stimmberechtigte Mitglieder und 5 beratende Mitglieder an, die von folgenden Wohlfahrtsverbänden vorgeschlagen wurden:

- Landes-Caritasverband für Oldenburg e. V.
- Diakonisches Werk des Ev.-/Luth. Kirchenkreises Cloppenburg
- Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Cloppenburg e.V.
- Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Cloppenburg e.V.
- PARITÄTISCHER NIEDERSACHSEN, Kreisgruppe Cloppenburg

Für alle Mitglieder wurden jeweils Vertreter benannt.“

Der Kreistag beschloss einstimmig, dass dem Sozialausschuss folgende Mitglieder angehören sollen:

- **10 Kreistagsabgeordnete als stimmberechtigte Mitglieder,**
- **5 beratende Mitglieder, die von folgenden Wohlfahrtsverbänden vorgeschlagen werden können:**
 - **Landes-Caritasverband für Oldenburg e. V.**
 - **Diakonisches Werk des Ev.-Luth. Kirchenkreises Cloppenburg**
 - **Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Cloppenburg e.V.**
 - **Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Cloppenburg e.V.**
 - **PARITÄTISCHER NIEDERSACHSEN, Kreisgruppe Cloppenburg.**

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Für die 10 stimmberechtigten Mitglieder des Sozialhilfeausschusses ergibt sich folgende Verteilung der Vorschlagsrechte:

CDU – Fraktion:	7 Sitze
SPD – Fraktion:	2 Sitze
Gruppe UBF:	1 Sitz
FDP-Fraktion:	Grundmandat
Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN:	Grundmandat“

Von den Fraktionen wurde folgende Mitglieder und Stellvertreter/innen benannt:

CDU:

Mitglied:	Niehaus, Ludger, Peheim
Vertreter:	Hannöver, Hubert, Lastrup
Mitglied:	Möller, Bernhard, Friesoythe
Vertreter:	Bruns, Gerhard, Neuvrees
Mitglied:	Huster-Klatte, Christa, Klein-Roscharden
Vertreter:	Brinker, Alfons, Hemmelte
Mitglied:	Meyer, Ursula, Emstek
Vertreter:	Kalvelage, Johannes, Halen
Mitglied:	Schwarte, Heinrich, Liener
Vertreter:	Haupt, Georg, Neuenkämpfen
Mitglied:	Tellmann, Wilhelm, Sedelsberg
Vertreter:	Geesen, Johannes, Barßel
Mitglied:	Wienken, Julia, Schmertheim
Vertreter:	Dr. Stuke, Franz, Cloppenburg

SPD:

Mitglied:	Graf, Günter, Friesoythe
Vertreter:	Riesenbeck, Stefan, Cloppenburg
Mitglied:	Niemann, Alois, Benstrup
Vertreter:	Arkenau, Rudolf, Cappeln

Gruppe UBF:

Mitglied:	Loots, Johannes, Barßelermoor
Vertreterin:	Korfhage, Constanze, Cloppenburg
Vertreter:	Korthals, Paul, Sedelsberg

FDP – Grundmandat:

Mitglied:	Friedhoff, Peter, Huckelrieden
Vertreter:	Meinerling, Martinus, Bösel

GRÜNE – Grundmandat:

Mitglied:	Lüdders, Gudrun, Cloppenburg
Vertreter:	Dobelmann, Josef, Bokah

Der Kreistag stellte einstimmig die Sitzverteilung und die von den Fraktionen benannten Mitglieder und Vertreter/innen fest.

Der Kreistag beschloss weiterhin einstimmig, auf Empfehlung der vorschlagsberechtigten Wohlfahrtsverbände folgende Mitglieder und Ersatzpersonen mit beratender Stimme in den Sozialausschuss zu berufen:

Landes-Caritasverband für Oldenburg e.V.:

Mitglied: Josef Wolking, Sager Str. 16, 49681 Garrel
Vertreter: Klaus Karnbrock, Graf-Schmiesing-Str. 4 a, 49624 Lönningen-Duderstadt

Diakonisches Werk des Ev.-Luth. Kirchenkreises Cloppenburg:

Mitglied: Hans-Jürgen Hoffmann, Am Galgenmoor 19, 49661 Cloppenburg
Vertreter: Erwin Dierks, Friesoyther Str. 9, 49661 Cloppenburg

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Cloppenburg e.V.:

Mitglied: Rainer Feldhaus, Wiesenstr. 8, 49685 Emstek
Vertreterin: Beate Bührmann, Beverbrucher Damm 47, 49681 Beverbruch

Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Cloppenburg e.V.:

Mitglied: Brigitte Siebum, Schleusenstr. 64, Elisabethfehn, 26676 Barßel
Vertreterin: Marianne von Garrel, Riege-Wolfstange 15, 26169 Friesoythe

PARITÄTISCHER NIEDERSACHSEN, Kreisgruppe Cloppenburg:

Mitglied: Hans-Jürgen Lehmann, Cloppenburg
Vertreterin: Nadja Kurz, Krokusstr. 7, 49696 Molbergen

e) Ausschuss für Kultur und Freizeit

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Für diesen Ausschuss und auch für die folgenden beiden noch zu bildenden Ausschüsse bestehen keine besonderen Rechtsvorschriften, die ihre Zusammensetzung regeln. Bisher gehörten dem Ausschuss für Kultur und Freizeit 13 Kreistagsabgeordnete als stimmberechtigte Mitglieder an.“

Der Kreistag beschloss einstimmig, dass der Ausschuss für Kultur und Freizeit aus 10 Kreistagsabgeordneten bestehen soll.

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Nach dem Proportionalverfahren Hare-Niemeyer ergibt sich folgende Sitzverteilung:

CDU – Fraktion:	7 Sitze
SPD – Fraktion:	2 Sitze
Gruppe UBF:	1 Sitz
FDP-Fraktion:	Grundmandat
Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN:	Grundmandat.“

Von den Fraktionen wurde folgende Mitglieder und Stellvertreter/innen benannt:

CDU:

Mitglied:	Rosenbaum, Leonhard Ramsloh
Vertreter:	Geesen, Johannes, Barßel
Mitglied:	Hackstedt, Bernhard, Garrel
Vertreter:	Drees, Georg, Garrel
Mitglied:	Hannöver, Hubert, Lastrup
Vertreter:	Brinker, Alfons, Hemmelte
Mitglied:	Höffmann, Gerhard, Bösel
Vertreter:	Lanfer, Reinhard, Bösel
Mitglied:	Krone, Karl-Heinz, Ikenbrügge
Vertreter:	Möller, Bernhard, Friesoythe
Mitglied:	Schwarte, Heinrich, Liener
Vertreter:	Haupt, Georg, Neuenkämpfen
Mitglied:	Dr. Stuke, Franz, Cloppenburg
Vertreter:	Meyer, Georg, Cloppenburg

SPD:

Mitglied:	Roder, Bernd, Bösel
Vertreterin:	Nüdling, Ursula, Barßel
Mitglied:	Arkenau, Rudolf, Cappeln
Vertreter:	Meyer, Hans, Gehlenberg

Gruppe UBF:

Mitglied:	Loots, Johannes, Barßelermoor
Vertreterin:	Korfhage, Constanze, Cloppenburg
Vertreter:	Korthals, Paul, Sedelsberg

FDP – Grundmandat:

Mitglied:	Friedhoff, Peter, Huckelrieden
Vertreter:	Meinerling, Martinus, Bösel

GRÜNE – Grundmandat:

Mitglied:	Dobelmann, Josef, Bokah
Vertreterin:	Lüdders, Gudrun, Cloppenburg

Der Kreistag stellte einstimmig die Sitzverteilung und die von den Fraktionen benannten Mitglieder und Vertreter/innen fest.

f) Ausschuss für Planung und Umwelt

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Bisher gehörten diesem Ausschuss 17 Kreistagsabgeordnete als stimmberechtigte Mitglieder an.“

Der Kreistag beschloss einstimmig, dass der Ausschuss für Planung und Umwelt aus 19 Kreistagsabgeordneten bestehen soll.

„Kreistagsvorsitzender Höffmann:

Nach dem Proportionalverfahren Hare-Niemeyer ergibt sich folgende Sitzverteilung:

CDU – Fraktion:	13 Sitze
SPD – Fraktion:	3 Sitze
Gruppe Unabhängige Bürgerfraktion	1 Sitz
FDP-Fraktion:	1 Sitz
Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN:	1 Sitz.“

Von den Fraktionen wurde folgende Mitglieder und Stellvertreter/innen benannt:

CDU:

Mitglied:	Hans Götting, Angelbeck
Vertreterin:	Huster-Klatte, Christa, Klein-Roscharden
Mitglied:	Geesen, Johannes, Barßel
Vertreter:	Tellmann, Wilhelm, Sedelsberg
Mitglied:	Brinker, Alfons, Hemmelte
Vertreter:	Hannöver, Hubert, Lastrup
Mitglied:	Bruns, Gerhard, Neuvrees
Vertreter:	Möller, Bernhard, Friesoythe
Mitglied:	Eilers, Christoph, Cappeln
Vertreter:	Dr. Stuke, Franz, Cloppenburg
Mitglied:	Fugel, Marianne, Scharrel
Vertreter:	Rosenbaum, Leonhard, Ramsloh
Mitglied:	Hackstedt, Bernhard, Garrel
Vertreter:	Drees, Georg, Garrel
Mitglied:	Haupt, Georg, Neuenkämpen
Vertreter:	Schwarte, Heinrich, Liener
Mitglied:	Kalvelage, Johannes, Halen
Vertreterin:	Meyer, Ursula, Emstek
Mitglied:	Lanfer, Reinhard, Bösel
Vertreter:	Höffmann, Gerhard, Bösel
Mitglied:	Meyer, Georg, Cloppenburg
Vertreterin:	Wienken, Julia, Schmertheim
Mitglied:	Middendorf, Gregor, Uptloh
Vertreter:	Kreßmann, Heiner, Essen
Mitglied:	Niehaus, Ludger, Peheim
Vertreter:	Krone, Karl-Heinz, Ikenbrügge

SPD:

Mitglied:	Nüdling, Ursula, Barßel
Vertreter:	Meyer, Hans, Gehlenberg
Mitglied:	Freye, Wilhelm, Cloppenburg
Vertreter:	Graf, Günter, Friesoythe
Mitglied:	Niemann, Alois, Benstrup
Vertreter:	Arkenau, Rudolf, Cappeln

Gruppe UBF:

Mitglied:	Loots, Johannes, Barßelermoor
Vertreterin:	Korfhage, Constanze, Cloppenburg
Vertreter:	Korthals, Paul, Sedelsberg

FDP:

Mitglied:	Friedhoff, Peter, Huckelrieden
Vertreter:	Meinerling, Martinus, Bösel

GRÜNE:

Mitglied:	Dobelmann, Josef, Bokah
Vertreterin:	Lüdders, Gudrun, Cloppenburg

Der Kreistag stellte einstimmig die Sitzverteilung und die von den Fraktionen benannten Mitglieder und Vertreter/innen fest.

g) Verkehrsausschuss

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Bisher gehörten diesem Ausschuss 17 Kreistagsabgeordnete als stimmberechtigte Mitglieder an.“

Der Kreistag beschloss einstimmig, dass der Verkehrsausschuss aus 19 Kreistagsabgeordneten bestehen soll.

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Nach dem Proportionalverfahren Hare-Niemeyer ergibt sich folgende Sitzverteilung:

CDU – Fraktion:	13 Sitze
SPD – Fraktion:	3 Sitze
Gruppe UBF:	1 Sitz
FDP-Fraktion:	1 Sitz
Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN:	1 Sitz.“

Von den Fraktionen wurde folgende Mitglieder und Stellvertreter/innen benannt:

SPD:

Mitglied:	Arkenau, Rudolf, Cappeln
Vertreter:	Niemann, Alois, Benstrup
Mitglied:	Roder, Bernd, Bösel
Vertreter:	Freye, Wilhelm, Cloppenburg
Mitglied:	Graf, Günter, Friesoythe
Vertreter:	Meyer, Hans, Gehlenberg

CDU:

Mitglied:	Drees, Georg, Garrel
Vertreter:	Hackstedt, Bernhard, Garrel
Mitglied:	Eilers, Christoph, Cappeln
Vertreter:	Möller, Bernhard, Friesoythe
Mitglied:	Geesen, Johannes, Barßel
Vertreter:	Tellmann, Wilhelm, Sedelsberg
Mitglied:	Götting, Hans, Angelbeck
Vertreter:	Brinker, Alfons, Hemmelte
Mitglied:	Haupt, Georg, Neuenkämper
Vertreter:	Schwarte, Heinrich, Liener
Mitglied:	Höffmann, Gerhard, Bösel
Vertreter:	Lanfer, Reinhard, Bösel
Mitglied:	Huster-Klatte, Christa, Klein-Roscharden
Vertreter:	Hannöver, Hubert, Lastrup
Mitglied:	Kalvelage, Johannes, Halen
Vertreterin:	Meyer, Ursula, Emstek
Mitglied:	Kreßmann, Heiner, Essen
Vertreter:	Middendorf, Gregor, Uptloh
Mitglied:	Krone, Karl-Heinz, Ikenbrügge
Vertreter:	Bruns, Gerhard, Neuvrees
Mitglied:	Meyer, Georg, Cloppenburg
Vertreterin:	Wienken, Julia, Schmertheim
Mitglied:	Niehaus, Ludger, Peheim
Vertreter:	Dr. Stuke, Franz, Cloppenburg
Mitglied:	Rosenbaum, Leonhard, Ramsloh
Vertreterin:	Fugel, Marianne, Scharrel

Gruppe UBF:

Mitglied:	Korthals, Paul, Sedelsberg
Vertreterin:	Korfhage, Constanze, Cloppenburg
Vertreter:	Loots, Johannes, Barßelermoor

FDP:

Mitglied:	Friedhoff, Peter, Huckelrieden
Vertreter:	Meinerling, Martinus, Bösel

GRÜNE:

Mitglied:	Dobelmann, Josef, Bokah
Vertreterin:	Lüdders, Gudrun, Cloppenburg

Der Kreistag stellte einstimmig die Sitzverteilung und die von den Fraktionen benannten Mitglieder und Vertreter/innen fest.

h) Verteilung der Ausschussvorsitze

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Nach § 47 Abs. 8 der Landkreisordnung werden die Ausschussvorsitze den Fraktionen und Gruppen nach dem Höchstzahlverfahren d'Hondt zugeteilt. Bei gleichen Höchstzahlen entscheidet das Los, dass der Landrat zu ziehen hat, falls sich die beteiligten Fraktionen oder Gruppen nicht einigen. Die Fraktionen und Gruppen benennen in der Reihenfolge der Höchstzahlen die Ausschüsse, deren Vorsitz sie beanspruchen, und bestimmen die Vorsitzenden aus denjenigen Kreistagsabgeordneten, die den jeweiligen Ausschüssen angehören (Zugreifverfahren). Die Fraktionen und Gruppen, denen "der Vorsitz" zusteht, haben auch das Recht, den Stellvertreter aus dem Kreis der Ausschussmitglieder zu bestimmen.

In das Verfahren sind folgende Ausschüsse einzubeziehen:

- a) Schulausschuss
- b) Jugendhilfeausschuss
- c) Sozialausschuss
- d) Ausschuss für Kultur und Freizeit
- e) Ausschuss für Planung und Umwelt
- f) Verkehrsausschuss

Nach dem Höchstzahlverfahren d'Hondt ergibt sich folgende Verteilung der Zugriffsrechte: Der CDU Fraktion steht das Zugriffsrecht auf den 1 bis 4 und den 6. Ausschussvorsitz zu. Den 5. Ausschussvorsitz kann die SPD Fraktion beanspruchen.“

Die Vorsitzenden und Stellvertreter wurden von den Fraktionen entsprechend den ihnen zustehenden Vorschlagsrechten benannt.

Der Kreistag stellte einstimmig folgende Vorsitzende und deren Stellvertreter fest:

Schulausschuss:

Vorsitzender: Georg Drees, Garrel
Stellvertreter: Reinhard Lanfer, Bösel

Ausschuss für Kultur und Freizeit:

Vorsitzender: Leonhard Rosenbaum, Ramsloh
Stellvertreter: Bernhard Hackstedt, Garrel

Ausschuss für Planung und Umwelt:

Vorsitzender: Hans Götting, Angelbeck
Stellvertreter: Johannes Geesen, Barßel

Sozialausschuss:

Vorsitzender: Ludger Niehaus, Peheim
Stellvertreter: Bernhard Möller, Friesoythe

Jugendhilfeausschuss:

Vorsitzender: Hubert Hannöver, Lastrup
Stellvertreter: Marianne Fugel, Scharrel

Verkehrsausschuss:

Vorsitzender: Rudolf Arkenau, Cappeln

Stellvertreter: Bernd Roder, Bösel

13. Berufung von Vertreter/Innen für den Grundstücksverkehrsausschuss

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Der Grundstücksverkehrsausschuss ist nach den Vorschriften des Gesetzes über die Landwirtschaftskammern zu bilden. Der Ausschuss wird bei Landpachtverträgen und bei der Veräußerung von landwirtschaftlichen Grundstücken tätig. Die Kreisverwaltung führt die Geschäfte des Ausschusses.

Gesetzlich ist bestimmt, dass dem Grundstücksverkehrsausschuss folgende Mitglieder angehören:

- a) die gewählten Mitglieder der Kammerversammlung
- b) zwei vom Kreistag gewählte Personen, die zum Kreistag wählbar sind.

Die vom Kreistag gewählten Personen müssen aufgrund ihrer Kenntnisse und ihrer Lebenserfahrung besonders geeignet sein, die volkswirtschaftliche Bedeutung des landwirtschaftlichen Grundstücksverkehrs zu beurteilen. Sie werden für die jeweilige Wahlperiode des Kreistags berufen.

Die Landwirtschaftskammer ist mit folgenden Mitgliedern vertreten:

1. Georg Glup, Thüle
2. Willy Willloh, Löningen
3. Manfred Rauert, Dwertge

Die Verteilung der beiden Ausschusssitze des Landkreises erfolgt nach dem Proportionalverfahren Hare-Niemeyer. Danach kann die CDU-Fraktion für beide Sitze entsprechende Vorschläge machen.“

Auf Vorschlag des Kreistagsabgeordneten Schröder beschloss der Kreistag bei 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen, folgende Kreistagsabgeordneten in den Grundstücksverkehrsausschuss zu entsenden:

- 1. Heinrich Schwarte, Liener**
- 2. Wilhelm Tellmann, Sedelsberg**

14. Beirat für Angelegenheiten der Kriegsopferfürsorge

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Aufgrund der Verordnung über die soziale Kriegsbeschädigten- und Kriegshinterbliebenenfürsorge vom 08.02.1919 ist bei den Fürsorgestellen ein Beirat zu bilden. Vorsitzender des Beirates ist kraft seines Amtes Landrat Eveslage.

Das Nds. Sozialministerium empfiehlt den Beirat wie folgt zu besetzen:

- 1 Mitglied der Kriegsbeschädigten,
- 1 Mitglied der Kriegshinterbliebenen,
- 1 Mitglied der Arbeitnehmer,
- 1 Mitglied der Arbeitgeber,
- 2 Mitglieder als sozial erfahrene und mit der Kriegsofopferfürsorge vertraute Personen.

Für jedes Mitglied ist ein Stellvertreter zu berufen.

Entsprechend dieser Empfehlung ist der Beirat auch in der vergangenen Wahlperiode gebildet worden. Die vorschlagsberechtigten Organisationen sind um Vorschläge gebeten worden.“

Der Kreistag beschloss einstimmig, dass neben dem Landrat folgende Mitglieder und Vertreter/innen in den Beirat für Angelegenheiten der Kriegsofopferfürsorge berufen werden:

Vertreter der Kriegsbeschädigten:

Mitglied: Heinrich Brinkmann, Bösel

Vertreterin der Kriegshinterbliebenen:

Mitglied: Margret Brinker, Barßeler Str. 31, Friesoythe

Vertreter der Arbeitnehmer:

Mitglied: Hermann Meyer, Löningen

Vertreter: Andreas Büter, Cloppenburg

Vertreter der Arbeitgeber:

Mitglied: Werner Diekmann, Weimarer Str. 6, Cloppenburg

Auf dem Gebiet der Kriegsofopferfürsorge erfahrene Personen:

Mitglied: Rainer Feldhaus, Wiesenstr. 8, 49685 Emstek

Vertreterin: Beate Bührmann, Beverbrucher Damm 69, 49681 Beverbruch

Mitglied: Josef Wolking, Sager Str. 16, Garrel

Vertreter: Klaus Karnbrock, Graf-Schmiesing-Str. 4 a, Löningen

15. Wahl des Kreisjägersmeisters und Wahl des Jagdbeirates

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Nach dem Jagdgesetzes ist auf Vorschlag der anerkannten Landesjägerschaft der Kreisjägersmeister für die Dauer der Wahlperiode vom Kreistag zu wählen.

Die Landesjägerschaft schlägt Herrn Herbert Pitann, Im Haakenhof 12, 49692 Cappeln für diese Aufgabe vor.“

Der Kreistag wählte bei 2 Stimmenthaltungen Herrn Herbert Pitann zum Kreisjägersmeister.

„Kreistagsvorsitzender Höffmann:

Der Jagdbeirat besteht aus dem Kreisjägermeister und sechs weiteren Mitgliedern, die vom Kreistag für die Dauer der Wahlperiode gewählt werden. Das Jagdgesetz räumt hierbei bestimmten Institutionen ein Vorschlagsrecht ein.“

Der Kreistag wählte bei 2 Stimmenthaltungen folgende Mitglieder in den Jagdbeirat:

vorschlagende Stelle	vorgeschlagene Person(en)
Landwirtschaftskammer Weser Ems	Herr Hermann Sieger, Vorderthüle Nr. 48, 26169 Friesoythe als Vertreter der Landwirtschaft
	Herr Jürgen Quatmann, Elsten, Zur Burg 3, 49692 Cappeln als Vertreter der Forstwirtschaft
	Herr Willi Reinke, Bokel, Broukstraße 6, 49692 Cappeln als Vertreter der Jagdgenossenschaften
Landesjägerschaft	Herr Franz von der Heide, Sedelsberg, Lerchenweg 2, 26683 Saterland
Naturschutzbeauftragter des Landkreises	Herr Hermann Wreesmann jun., Altenoythe, In den Kämpfen 11, 26169 Friesoythe
Anstalt Nieders. Forsten	Herr Ulrich Zeigermann, Vechtaer Str. 3, 26197 Großenkneten

16. Berufung der Vertreter/innen des Landkreises

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Im folgenden sind nun die Vertreterinnen bzw. Vertreter des Landkreises in den verschiedenen Institutionen zu berufen. Welche Vertreter zu benennen sind und was beim Berufungsverfahren sonst noch zu berücksichtigen ist, werden ich vor der jeweiligen Entscheidung kurz erläutern.“

**a) Wohnungsbaugesellschaft für den Landkreis Cloppenburg mbH,
Gesellschafterversammlung**

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Der Landkreis Cloppenburg ist am Stammkapital der Wohnungsbaugesellschaft mit 51,96 % beteiligt und verfügt somit über die Stimmenmehrheit in der Gesellschafterversammlung. Weitere Beteiligungen halten die Städte und Gemeinden des Landkreises, die Landessparkasse zu Oldenburg und die Bremer Landesbank.

Der Landkreis hat 1 Mitglied und 1 Stellvertreter in die Gesellschafterversammlung zu wählen. Das Stimmgewicht dieses Mitglieds richtet sich allerdings nach dem Beteiligungsverhältnis des Landkreises.“

Auf Vorschlag des Kreistagsabgeordneten Schröer wählte der Kreistag bei 1 Stimmenthaltung Georg Drees, Garrel, als Mitglied und einstimmig Christoph Eilers, Cappeln, als stellvertretendes Mitglied in die Gesellschafterversammlung der Wohnungsbaugesellschaft für den Landkreis Cloppenburg mbH.

b) Musikschule des Landkreises Cloppenburg e.V., Mitgliederversammlung

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Der Verein ist Träger der Kreismusikschule. Vereinsmitglieder sind die kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie der Landkreis selbst. Nach der Vereinsatzung entsendet der Landkreis zunächst den Landrat sowie eine weitere, vom Kreistag zu wählende Person, in die Mitgliederversammlung der Kreismusikschule.

Da der Landrat in den Vorstand der Kreismusikschule berufen wurde, kann der Kreistag insgesamt zwei Vertreter für die Mitgliederversammlung und zwei Stellvertreter wählen.“

Der Kreistag wählte bei 2 Stimmenthaltungen folgende Vertreter des Landkreises und ihre Stellvertreter in die Mitgliederversammlung der Kreismusikschule:

Vertreter: Antonius Lamping, Molbergen
Ersatzperson: Marlies Hukelmann, Elbergen

Vertreter: Leonhard Rosenbaum, Ramsloh
Ersatzperson: Johannes Geesen, Barßel

c) Zweckverband Erholungsgebiet Thülsfelder Talsperre, Verbandsversammlung

Kreistagsvorsitzender Höffmann :

„Nach der Verbandsordnung hat der Landkreis 2 Vertreter und ihre Ersatzpersonen in die Verbandsversammlungen zu entsenden. Ein Mitglied ist der Hauptverwaltungsbeamte, es sei denn, er ist zum ehrenamtlichen Geschäftsführer gewählt.

Da der Landrat zum ehrenamtlichen Verbandsgeschäftsführer gewählt wurde, kann er den Landkreis nicht in der Verbandsversammlung vertreten und der Kreistag kann insgesamt 2 Vertreter und ihre Ersatzpersonen benennen.

Nach dem Proportionalverfahren Hare-Niemeyer kann die CDU-Fraktion beide Vertreter und ihre Ersatzpersonen für die Verbandsversammlung vorschlagen.“

Der Kreistag beschloss bei 2 Stimmenthaltungen, folgende Vertreter und Ersatzpersonen in die Verbandsversammlung des Zweckverband Erholungsgebiet Thülsfelder Talsperre zu entsenden:

Vertreter: Bernhard Möller, Friesoythe
Ersatzperson: Karl-Heinz Krone, Ikenbrügge

Vertreter: Dr. Franz Stuke, Cloppenburg
Ersatzperson: Julia Wienken, Schmertheim

d) Zweckverband ecopark, Verbandsversammlung und Verbandsausschuss

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Die Stadt Cloppenburg, die Gemeinden Cappeln und Emstek sowie der Landkreis Cloppenburg bilden den Zweckverband „ecopark“. Seine wesentlichen Aufgaben sind die Erschließung und Vermarktung des 300 ha großen Verbandsgebietes an der Autobahn A1 im Bereich Emstek / Drantum, um dort überregional tätige Betriebe anzusiedeln.

Es sind Vertreter und Ersatzpersonen für die Verbandsversammlung und den Verbandsausschuss zu bestimmen.

Verbandsversammlung

In die Verbandsversammlung sind 5 Vertreter des Landkreises Cloppenburg zu entsenden. Der Landrat ist kraft seines Amtes bereits Mitglied der Verbandsversammlung, so dass der Kreistag 4 weitere Vertreter zu entsenden hätte.

Landrat Eveslage wurde in der vergangenen Wahlperiode zum ehrenamtlicher Verbandsgeschäftsführer gewählt. Somit konnte der Kreistag 5 Vertreter für die Verbandsversammlung berufen. Die Neubestellung des Verbandsgeschäftsführers erfolgt zwar erst nach den konstituierenden Rats- bzw. Kreistagssitzungen, trotzdem sollte für den Fall, dass Landrat Eveslage erneut zum Verbandsgeschäftsführer gewählt wird, bereits heute ein fünfter Vertreter für die Verbandsversammlung benannt werden.

Unabhängig von der Berufung des Landrats zum Verbandsgeschäftsführer sind 5 Ersatzpersonen zu bestimmen.

Nach dem Proportionalverfahren Hare-Niemeyer kann die CDU-Fraktion zunächst 3 Vertreter und die SPD – Fraktion 1 Vertreter für die Verbandsversammlung benennen. Wird Landrat Eveslage zum Verbandsgeschäftsführer gewählt, kann die CDU-Fraktion einen weiteren Vertreter vorschlagen.

Die Vorschlagsrechte für die 5 Ersatzpersonen verteilen sich entsprechend auf die Fraktionen.“

Entsprechend den Vorschlägen der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion beschloss der Kreistag einstimmig, zunächst neben Landrat Eveslage als Vertreter des Landkreises folgende Personen und Ersatzpersonen in der Verbandsversammlung zu entsenden:

Vertreter: Hans Götting, Angelbeck
Ersatzperson: Johannes Geesen, Barßel

Vertreter: Gregor Middendorf, Uptloh
Ersatzperson: Georg Haupt, Neuenkämper

Vertreter: Alfons Brinker, Hemmelte
Ersatzperson: Christa Huster-Klatte, Klein-Roscharden

Vertreter: Rudolf Arkenau, Cappeln
Ersatzperson: Wilhelm Freye, Cloppenburg

Sollte Landrat Eveslage erneut zum Verbandsgeschäftsführer gewählt werden, wird folgender weiterer Vertreter für die Verbandsversammlung benannt:

Vertreter: Heiner Kreßmann, Essen

Für diesen Vertreter bzw. für Landrat Eveslage wird folgende Ersatzperson benannt:

Ersatzperson: Georg Drees, Garrel

Verbandsausschuss

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Der Landkreis Cloppenburg entsendet zwei Vertreter in den Verbandsausschuss. Durch die Satzung des ecoparks wird bestimmt, dass der jeweilige Hauptverwaltungsbeamte, also Landrat Eveslage, diesem Ausschuss angehört. Er kann sich im Einzelfall durch einen Angehörigen der Verwaltung vertreten lassen. Der Kreistag muss somit entscheiden, wer als weiterer Vertreter dem Verbandsausschuss angehören soll und eine Ersatzperson bestimmen.“

Der Kreistag beschloss bei 1 Stimmenthaltung, dass neben Landrat Eveslage folgende Person und Ersatzperson als Vertreter des Landkreises dem Verbandsausschuss des ecoparks angehören sollen:

Vertreter: Hans Götting, Angelbeck
Ersatzperson: Johannes Geesen, Barßel

e) Zweckverband Interkommunaler Industriepark Küstenkanal (ZV IIK), Verbandsversammlung und Verbandsausschuss

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Die Stadt Friesoythe, die Gemeinden Saterland, Barßel und Bösel sowie der Landkreis Cloppenburg bilden den Zweckverband „Interkommunaler Industriepark Küstenkanal“. Seine wesentlichen Aufgaben sind die Erschließung und Vermarktung des rd. 280 ha Verbandsgebietes am Küstenkanal sowie die Erschließung einer Hafenanlage, um dort überregional tätige Betriebe anzusiedeln.

Es sind Vertreter und Ersatzpersonen für die Verbandsversammlung und den Verbandsausschuss zu bestimmen.

Verbandsversammlung

In die Verbandsversammlung sind 5 Vertreter des Landkreises Cloppenburg zu entsenden. Der Landrat ist kraft seines Amtes bereits Mitglied der Verbandsversammlung, so dass der Kreistag 4 weitere Vertreter zu entsenden hätte.

Landrat Eveslage wurde in der vergangenen Wahlperiode zum ehrenamtlicher Verbandsgeschäftsführer gewählt. Somit konnte der Kreistag 5 Vertreter für die Verbandsversammlung berufen. Die Neubestellung des Verbandsgeschäftsführers erfolgt zwar erst nach den konstituierenden Rats- bzw. Kreistagssitzungen, trotzdem sollte für den Fall, dass Landrat Eveslage erneut zum Verbandsgeschäftsführer gewählt wird, bereits heute ein fünfter Vertreter für die Verbandsversammlung benannt werden.

Unabhängig von der Berufung des Landrats zum Verbandsgeschäftsführer sind 5 Ersatzpersonen zu bestimmen.

Nach dem Proportionalverfahren Hare-Niemeyer kann die CDU-Fraktion zunächst 3 Vertreter und die SPD – Fraktion 1 Vertreter für die Verbandsversammlung benennen. Wird Landrat Eveslage zum Verbandsgeschäftsführer gewählt, kann die CDU-Fraktion einen weiteren Vertreter vorschlagen.

Die Vorschlagsrechte für die 5 Ersatzpersonen verteilen sich entsprechend auf die Fraktionen.“

Entsprechend den Vorschlägen der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion beschloss der Kreistag bei 2 Stimmenthaltungen, zunächst neben Landrat Eveslage als Vertreter des Landkreises folgende Personen und Ersatzpersonen in die Verbandsversammlung des Interkommunalen Industrieparks Küstenkanal zu entsenden:

**Vertreter: Hans Götting, Angelbeck
Ersatzperson: Alfons Brinker, Hemmelte**

**Vertreter: Hermann Schröer, Cloppenburg
Ersatzperson: Bernhard Hackstedt, Garrel**

**Vertreter: Karl-Heinz Bley, Garrel
Ersatzperson: Georg Drees, Garrel**

**Vertreter: Hans Meyer, Gehlenberg
Ersatzperson: Günter Graf, Friesoythe**

Sollte Landrat Eveslage erneut zum Verbandsgeschäftsführer gewählt werden, wird folgender weiterer Vertreter für die Verbandsversammlung benannt:

Vertreter: Theodor Borgmann, Emstek

Für diesen Vertreter bzw. für Landrat Eveslage wird folgende Ersatzperson benannt:

Ersatzperson Reinhard Lanfer, Bösel

Verbandsausschuss

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Der Landkreis Cloppenburg entsendet zwei Vertreter in den Verbandsausschuss. Durch die Verbandsordnung des Zweckverbandes (IIK) wird bestimmt, dass der jeweilige Hauptverwaltungsbeamte, also Landrat Eveslage, diesem Ausschuss angehört. Er wurde bisher durch Ersten Kreisrat Frische vertreten. Der Kreistag kann somit entscheiden, wer als weiterer Vertreter dem Verbandsausschuss angehören soll und eine Ersatzperson bestimmen.“

Der Kreistag beschloss einstimmig, dass folgende Personen und Ersatzpersonen als Vertreter des Landkreises dem Verbandsausschuss des Interkommunalen Industrieparks Küstenkanal angehören sollen:

Vertreter: Landrat Eveslage
Ersatzperson: Erster Kreisrat Frische

Vertreter: Hans Götting, Angelbeck
Ersatzperson: Johannes Geesen, Barßel

f) c-port Hafenesitz GmbH, Aufsichtsrat

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Der Zweckverband Interkommunaler Industriepark Küstenkanal hat die Hafenesitz GmbH gegründet. Ihre Aufgabe ist der Bau und Ausbau von Umschlagsanlagen des kombinierten Verkehrs (Container) im Hafengebiet und deren entgeltliche Überlassung.“

Der Gesellschaftsvertrag sieht vor, dass der Landkreis Cloppenburg zwei Vertreter in den Aufsichtsrat entsenden kann. Ein Aufsichtsratsmitglied ist der Landrat, der sich durch einen Kreisbediensteten vertreten lassen kann. Das andere Aufsichtsratsmitglied ist vom Kreistag zu bestimmen. Für dieses Mitglied ist kein Vertreter zu berufen.“

Der Kreistag beschloss bei 1 Stimmenthaltung, Hans Götting, Angelbeck, als Vertreter des Landkreises Cloppenburg in den Aufsichtsrat der c-port Hafenesitz GmbH zu entsenden.

g) Verbund Oldenburger Münsterland, Mitgliederversammlung und Vorstand

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Nach der Vereinssatzung kann der Landkreis Cloppenburg 9 Vertreter in die Mitgliederversammlung des Verbundes entsenden. Ein Mitglied muss nach der Satzung der Landrat sein. Die verbleibenden 8 Mitglieder sind nach dem Proportionalverfahren Hare-Niemeyer von den Fraktionen zu bestimmen.“

Somit kann die CDU-Fraktion 6 Vertreter, die SPD-Fraktion und die Gruppe UBF jeweils 1 Vertreter benennen.“

Der Kreistag beschloss bei 2 Stimmenthaltungen, neben dem Landrat folgende weiteren Vertreter des Landkreises in die Mitgliederversammlung des Verbundes Oldenburger Münsterland e. V. zu entsenden:

1. Marianne Fugel, Scharrel
2. Gerhard Bruns, Neuvrees
3. Bernhard Hackstedt, Garrel
4. Julia Wienken, Schmertheim
5. Antonius Lamping, Molbergen
6. Marlies Hukelmann, Elbergen
7. Wilhelm Freye, Cloppenburg
8. Johannes Loots, Barßelermoor

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Die Vorstandsmitglieder des Verbundes werden von der Mitgliederversammlung gewählt, soweit sie nicht entsandt werden. Die Wahl wurde in der vergangenen Wahlperiode der Mitgliederversammlung überlassen. Nach Abstimmung mit dem Landkreis Vechta sollte auch in dieser Wahlperiode so verfahren werden. Der Kreistag sollte aus seinen Vertretern der Mitgliederversammlung lediglich entsprechende Wahlvorschläge unterbreiten.“

Soweit dieser Verfahrensweise zugestimmt wird, kann die CDU-Fraktion nach dem Proportionalverfahren Hare-Niemeyer 2 Vorstandsmitglieder und die SPD-Fraktion ein Vorstandsmitglied vorschlagen.“

Der Kreistag beschloss einstimmig, dass die Wahl der Vorstandmitglieder der Mitgliederversammlung überlassen wird. Weiterhin wurde einstimmig beschlossen, dass der Mitgliederversammlung vorgeschlagen werden soll, folgende Personen in den Vorstand zu wählen:

1. Antonius Lamping, Molbergen
2. Marlies Hukelmann, Elbergen
3. Wilhelm Freye, Cloppenburg

h) Heimatbundes für das Oldenburger Münsterland, Vorstand

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Der Landkreis Cloppenburg ist nach der Satzung des Heimatbundes für das Oldenburger Münsterland mit 1 Sitz als Beisitzer im Vorstand vertreten. Es sollte eine Ersatzperson benannt werden.“

Der Kreistag beschloss bei 1 Stimmenthaltung, dass

als Beisitzerin: Marlies Hukelmann, Elbergen
als Ersatzperson: Reinhard Lanfer, Bösel

in den Vorstand des Heimatbundes für das Oldenburger Münsterland entsandt werden.

i) Oldenburgische Landschaft, Landschaftsversammlung und Vorstand

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Nach dem Gesetz über die Oldenburgische Landschaft sind die Landkreise und kreisfreien Städte gesetzliche Mitglieder dieses Verbandes. Organe der Oldenburgischen Landschaft sind die Landschaftsversammlung und der Vorstand.“

Der Landkreis Cloppenburg kann als gesetzliches Mitglied 2 Vertreter in die Landschaftsversammlung entsenden. Die Landschaftsversammlung wählt den Vorstand, der sich aus dem Vorsitzenden und 12 Beisitzern zusammensetzt. Der Landkreis Cloppenburg kann der Landschaftsversammlung einen Beisitzer und einen Stellvertreter für die Berufung in den Vorstand vorschlagen.“

Der Kreistag stellte bei 1 Stimmenthaltung folgende Vertreter des Landkreises Cloppenburg für die Landschaftsversammlung fest:

- 1. Reinhard Lanfer, Bösel**
- 2. Christa Huster-Klatte, Klein-Roscharden**

Weiterhin beschloss der Kreistag bei 2 Stimmenthaltungen, der Landschaftsversammlung für die Wahl des Vorstandes der Oldenburgischen Landschaft als

Beisitzer	Hartmut Frerichs, Harkebrügge und
als Stellvertreter	Heiner Kreßmann, Essen

vorzuschlagen.

j) Stiftung Museumsdorf Cloppenburg, Kuratorium und Vorstand

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

k) Bezirksverband Oldenburg, Verbandsversammlung

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Der Landkreis Cloppenburg kann zwei Vertreter in die Verbandsversammlung des Bezirksverbandes Oldenburg entsenden. Nach der Satzung ist ein Mitglied der jeweilige Landrat. Er wurde bisher durch Ersten Kreisrat Frische vertreten.“

Der Kreistag kann dann noch einen weiteren Vertreter sowie eine Ersatzpersonen bestimmen.“

Der Kreistag beschloss bei 1 Stimmenthaltung, folgende Vertreter und Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Bezirksverbandes Oldenburg zu berufen:

Vertreter:	Hans Eveslage
Stellvertreter:	Erster Kreisrat Frische

Vertreter:	Hermann Schröer, Cloppenburg
Stellvertreter:	Bernhard Hackstedt, Garrel

l) Strukturkonferenz Osnabrück, Konferenz

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Die Strukturkonferenz Osnabrück ist ein regionaler Zusammenschluss ohne feste Rechtsform. Der Landkreis Cloppenburg kann 5 Mitglieder des Kreistages in die Konferenz entsenden.“

Nach dem Proportionalverfahren Hare-Niemeyer kann die CDU-Fraktion 4 Vertreter und die SPD-Fraktion 1 Vertreter für die Konferenz benennen.“

Der Kreistag beschloss einstimmig, folgende Mitglieder in die Strukturkonferenz Osnabrück zu entsenden:

- 1. Marianne Fugel, Scharrel**
- 2. Antonius Lamping, Molbergen**
- 3. Hubert Hannover, Lastrup**
- 4. Dr. Franz Stuke, Cloppenburg**
- 5. Rudolf Arkenau, Cappeln**

m) Metropolregion Bremen-Oldenburg, Metropolversammlung

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Die Metropolregion Bremen-Oldenburg soll als eingetragener Verein gegründet werden. Die Gründungsversammlung findet am 22.11.2006, also nach dieser Kreistagssitzung, statt. Nach den bisherigen Abstimmungen hinsichtlich der Organisationsstruktur soll der Landkreis zwei Vertreter in die Metropolversammlung entsenden, wovon die kreisangehörigen Städte und Gemeinden einen Vertreter vorschlagen können. Die Stimmführerschaft für den Landkreis Cloppenburg als Mitglied der Metropolregion wird allerdings beim Landkreis liegen.“

Die Vertretung des Landkreises sollte von Landrat Eveslage wahrgenommen werden. Die Städte und Gemeinden haben Bürgermeister Wimberg, Friesoythe, vorgeschlagen.“

Der Kreistag beschloss einstimmig, dass in der Metropolregion Bremen-Oldenburg der Landkreis Cloppenburg durch Landrat Hans Eveslage und Bürgermeister Johann Wimberg vertreten wird.

n) Zweckverband Ems-Dollart Region, EDR-Rat

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Nach der Satzung des Zweckverbandes Ems-Dollart Region kann der Landkreis Cloppenburg als Verbandsmitglied 2 Vertreter in den sog. EDR-Rat entsenden. Die Verbandsatzung bestimmt weiterhin, dass die deutschen Kommunen durch ihren Hauptverwaltungsbeamten vertreten werden.“

Der weitere Vertreter des Landkreises ist der Kreistagsvorsitzende, der laut Satzung allerdings vom Kreistag in diese Position zu wählen ist, ebenso wie sein Stellvertreter, der als Ersatzperson berufen wird.“

Der Kreistag wählte einstimmig neben Landrat Eveslage Kreistagsvorsitzenden Höffmann in den Rat des Zweckverbandes Ems-Dollart-Region. Weiterhin wählte er einstimmig neben Ersten Kreisrat Frische, der Landrat Eveslage vertritt, die stellvertretende Kreistagsvorsitzende Huster-Klatte als Ersatzpersonen in den EDR-Rat.

o) Sparkassenzweckverband Oldenburg und Landessparkasse zu Oldenburg, Verbandsversammlung und Verwaltungsrat

Sparkassenzweckverband Oldenburg,
Berufung von Vertretern für die Verbandsversammlung

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Der Landkreis Cloppenburg ist Mitglied des Sparkassenzweckverbandes Oldenburg, der Träger der Landessparkasse zu Oldenburg ist.

Die Landkreise und kreisfreien Städte, die Mitglieder des Sparkassenzweckverbandes sind, entsenden insgesamt 28 Vertreter in die Verbandsversammlung. Entsprechend seinem maßgeblichem Beteiligungsverhältnis kann der Landkreis Cloppenburg in dieser Wahlperiode 4 Vertreter und eine entsprechende Anzahl Stellvertreter berufen.

Nach der Satzung des Sparkassenzweckverbandes dürfen folgende Personen der Verbandsversammlung nicht angehören

- a) Dienstkräfte der Sparkasse;
- b) Personen, die bestimmte Aufgaben in Unternehmen wahrnehmen, die gewerbsmäßig Bankgeschäfte betreiben oder vermitteln. Hierzu gehört nicht die Mitgliedschaft in Verwaltungs- oder Aufsichtsräten der öffentlich-rechtlichen Kreditinstitute;
- c) Personen, über deren Vermögen während der letzten zehn Jahre das Konkurs- oder Vergleichsverfahren eröffnet worden ist oder die während dieser Zeit eine eidesstattliche Versicherung abgegeben haben.

Die Zweckverbandssatzung bestimmt, dass die Vertreter des Landkreises und ihre Ersatzpersonen nach dem Proportionalverfahren Hare-Niemeyer zu bestimmen sind. Somit kann die CDU-Fraktion 3 Vertreter und die SPD-Fraktion 1 Vertreter für die Verbandsversammlung benennen. Ihre Stellvertreter sind von beiden Fraktionen entsprechend zu berufen.

Für den Fall, dass ein von der CDU-Fraktion vorgeschlagener Vertreter als Mitglied der Verbandsversammlung ausscheidet, kann schon heute ein „Nachrücker“ bestimmt werden.“

Der Kreistag entsandte einstimmig folgende Mitglieder und Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes:

- 1.Mitglied: Landrat Hans Eveslage**
Stellvertreter: Bernhard Möller, Friesoythe
- 2.Mitglied: Antonius Lamping, Molbergen**
Stellvertreter: Georg Drees, Garrel
- 3.Mitglied: Hermann Schröer, Cloppenburg**
Stellvertreter: Alfons Brinker, Hemmelte
- 4.Mitglied: Hans Meyer, Gehlenberg**
Stellvertreter: Günter Graf, Friesoythe

Für den Fall, dass ein von der CDU-Fraktion vorgeschlagener Vertreter als Mitglied der Verbandsversammlung ausscheidet, wurde folgender Nachrücker bestimmt:

Theodor Borgmann, Emstek

Landessparkasse zu Oldenburg, Vorschläge für den Verwaltungsrat

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes, deren Vertreter aus dem Landkreis Cloppenburg gerade bestimmt wurden, beruft 11 Mitglieder des Verwaltungsrates der Landessparkasse, der insgesamt aus 18 Mitgliedern besteht.

Der Geschäftsführer des Sparkassenzweckverbandes schlägt vor, dass auch die Sitze im Verwaltungsrat entsprechend dem Beteiligungsverhältnis auf die Verbandsmitglieder verteilt werden. Auch in der vergangenen Wahlperiode sei entsprechend verfahren worden.

Bei dieser Verfahrensweise kann der Landkreis Cloppenburg 2 Mitglieder für den Verwaltungsrat vorschlagen. Die Mitglieder sollen wirtschaftliche Erfahrung und Sachkunde besitzen. Unter bestimmten Voraussetzungen können Personen nicht in den Verwaltungsrat berufen werden. Ich möchte an dieser Stelle aber darauf verzichten, die einzelnen Ausschlussgründe, die sich aus § 14 des Niedersächsischen Sparkassengesetzes ergeben, vorzutragen.

Für die Mitglieder des Verwaltungsrates sind keine Stellvertreter vorgesehen.

Nach dem Proportionalverfahren kann die CDU-Fraktion beide Mitglieder des Verwaltungsrates der Landessparkasse vorschlagen.

Auch für den Verwaltungsrat sollte schon heute einen „Nachrücker“ bestimmen werden, falls ein von der CDU-Fraktion vorgeschlagener Vertreter aus diesem Gremium ausscheidet.“

Der Kreistag beschloss einstimmig, dass der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes folgende Mitglieder für den Verwaltungsrat der Landessparkasse zu Oldenburg vorgeschlagen werden:

- 1. Landrat Hans Eveslage**
- 2. Gerhard Höffmann, Bösel**

Für den Fall, dass ein von der CDU-Fraktion vorgeschlagener Vertreter als Mitglied der Verbandsversammlung ausscheidet, wurde folgender Nachrücker bestimmt:

Hartmut Frerichs, Harkebrügge

p) Oldenburgisch - Ostfriesischer Zweckverband für die Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und tierischen Erzeugnissen, Verbandsversammlung

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Der Landkreis Cloppenburg kann zwei Vertreter in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes entsenden. Nach der Satzung ist ein Mitglied der jeweilige Landrat. Er wurde bisher vom Ersten Kreisrat Frische vertreten.

Somit kann der Kreistag einen weiteren Vertreter sowie eine Ersatzpersonen bestimmen.“

Der Kreistag beschloss einstimmig, folgende Vertreter und Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes für die Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und tierischen Erzeugnissen zu berufen:

Vertreter: Hans Eveslage
Stellvertreter: Erster Kreisrat Frische

Vertreter: Gregor Middendorf, Uptloh
Stellvertreter: Georg Meyer, Cloppenburg

g) Großleitstelle Oldenburger Land, Verwaltungsrat und Beirat

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Als ein Träger der Großleitstelle Oldenburger Land kann der Landkreis Cloppenburg zwei Vertreter in den Verwaltungsrat der Anstalt des öffentlichen Rechts entsenden. Neben dem Landrat, der durch Ersten Kreisrat Frische vertreten werden sollte, kann ein weiteres Kreistagsmitglied und eine Ersatzperson berufen werden.

Weiterhin kann der Landkreis zwei sachkundige Vertreter aus den Bereichen des Brandschutzes oder des Rettungsdienstes in einen Beirat berufen, der Vorstand und Verwaltungsrat in Angelegenheiten des Brandschutzes und Rettungsdienstes berät. Die Kreisverwaltung schlägt vor,

- für den Bereich des Brandschutzes den Kreisbrandmeister und seinen Vertreter als Ersatzperson sowie
- für den Bereich des Rettungsdienstes den Leiter des Ordnungsamtes und den Abteilungsleiter Rettungsdienst als Ersatzperson

zu berufen.“

Der Kreistag beschloss einstimmig folgende Vertreter und Stellvertreter in den Verwaltungsrat der Großeitstelle Oldenburger Land zu entsenden:

**Vertreter: Landrat Eveslage
Stellvertreter: Erster Kreisrat Frische**

**Vertreter: Hans Götting, Angelbeck
Stellvertreter: Johannes Geesen, Barßel**

Weiterhin beschloss der Kreistag einstimmig, folgende Vertreter in den Beirat zu berufen:

- 1. für den Bereich Brandschutz
als Vertreter den Kreisbrandmeister und
als Ersatzperson den stellvertretenden Kreisbrandmeister,**
- 2. für den Bereich Rettungswesen
als Vertreter den Leiter des Ordnungsamtes und
als Ersatzperson den Abteilungsleiter Rettungsdienst des Ordnungsamtes.**

r) Arbeitsgemeinschaft gemäß § 44 SGB II (ARGE), Trägerversammlung

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Der Landkreis Cloppenburg hat mit der Agentur für Arbeit in Vechta eine Arbeitsgemeinschaft (ARGE) gegründet, um ihr die Aufgaben der Grundsicherung für Arbeitssuchende zu übertragen. Sie nimmt diese Aufgaben zunächst bis zum 31.12.2010 war.

Der Trägerversammlung gehören zunächst der Landrat und sein allgemeiner Vertreter an. Neben Landrat Eveslage und Ersten Kreisrat Frische kann der Kreistag einen weiteren Vertreter und auch eine Ersatzperson benennen.“

Der Kreistag beschloss einstimmig,

**als Vertreter Ludger Niehaus, Peheim
als Ersatzperson Bernhard Möller, Friesoythe**

für den Landkreis Cloppenburg in die Trägerversammlung der Arbeitsgemeinschaft gemäß § 44 SGB II (ARGE) zu entsenden.

s) Gesellschaft zur Förderung der Gewinnung von Energie aus Biomasse der Agrar- und Ernährungswirtschaft mbH (GEA), Gesellschafterversammlung

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Die Projektträgergesellschaft zur Verwertung organischer Abfall- und Reststoffe ist 1993 unter Beteiligung der beiden Landkreise Cloppenburg und Vechta, der beiden Kreislandvolkverbände und einer Beteiligungsgesellschaft, der im wesentlichen Vertreter landw. Handelsunternehmen angehören, gegründet worden. Die Umwandlung in die Gesellschaft zur Förderung der Gewinnung von Energie aus Biomasse der Agrar- und Ernährungswirtschaft (GEA) erfolgte im Juni 2006, die Beteiligungen wurden beibehalten.

Es ist ein Vertreter des Landkreises für die Gesellschafterversammlung zu wählen.“

Auf Vorschlag des Kreistagsabgeordneten Schröder wählte der Kreistag einstimmig Landrat Hans Eveslage in die Gesellschafterversammlung der Gesellschaft zur Förderung der Gewinnung von Energie aus Biomasse der Agrar- und Ernährungswirtschaft mbH (GEA).

t) Oldenburgisch Ostfriesischer Wasserverband, Verbandsversammlung

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Nach der Satzung des OOWV entsendet der Landkreis Cloppenburg drei Vertreter in die Verbandsversammlung. Für jeden Vertreter ist eine Ersatzperson zu bestimmen.

Nach dem Proportionalverfahren Hare-Niemeyer kann die CDU-Fraktion 2 Vertreter und die SPD-Fraktion 1 Vertreter benennen. Entsprechend verteilen sich auch die Vorschlagsrechte für die Ersatzpersonen.“

Entsprechend den Vorschlägen der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion stellte der Kreistag einstimmig folgende Vertreter und Ersatzpersonen für die Verbandsversammlung des OOWV fest:

Vertreter: Landrat Hans Eveslage
Ersatzperson: Erster Kreisrat Luder Frische

Vertreter: Bernhard Hackstedt, Garrel
Ersatzperson: Leonhard Rosenbaum, Ramsloh

Vertreter: Günter Graf, Friesoythe
Ersatzperson: Stefan Riesenbeck, Cloppenburg

u) Ems-Weser-Elbe Versorgungs- und Entsorgungsverband, Verbandsversammlung und Verbandsausschuss

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

"Der Landeselektrizitätsverband Oldenburg und der Energieverband Elbe-Weser sind über ihre Beteiligungsgesellschaften an der EWE AG beteiligt. Träger beider Zweckverbände sind Städte und Landkreise aus der Region Ems-Weser-Elbe.

Beide Zweckverbände haben sich am 1.11.2006 zu einem gemeinsamen Verband, dem „Ems-Weser-Elbe Versorgungs- und Entsorgungsverband“ zusammengeschlossen.

Nach der Verbandsordnung des neu gebildeten Verbandes gehören der Verbandsversammlung der jeweilige Hauptverwaltungsbeamte sowie 2 weitere Vertreter an, die der Kreistag zu berufen hat. Vertreter des Landrats ist ein Bediensteter der Kreisverwaltung, den er vorschlägt. Vom Kreistag sind ebenfalls 2 Ersatzpersonen zu benennen.

Weiterhin kann der Landkreis aus seinen Vertretern in der Verbandsversammlung einen Vertreter für den Verbandsausschuss vorschlagen. Die Wahl des Verbandsausschusses erfolgt dann durch die Verbandsversammlung.

Nach dem Proportionalverfahren Hare-Niemeyer kann die CDU-Fraktion zunächst beide Vertreter und ihre Ersatzpersonen für die Verbandsversammlung benennen. Landrat Eveslage hat seinen Vertreter zu bestimmen.“

Der Kreistag beschloss einstimmig, folgende Vertreter und Ersatzpersonen in die Verbandsversammlung des Ems-Weser-Elbe Versorgungs- und Entsorgungsverband zu entsenden:

Vertreter:	Landrat Hans Eveslage
Ersatzperson:	Erster Kreisrat Ludger Frische
Vertreter:	Georg Meyer, Cloppenburg
Ersatzperson:	Dr. Franz Stuke, Cloppenburg
Vertreter:	Hartmut Frerichs, Harkebrügge
Ersatzperson:	Hermann Schröer, Cloppenburg

Weiterhin schlägt der Kreistag der Verbandsversammlung vor, dass Landrat Hans Eveslage in den Verbandsausschuss berufen wird.

v) Niedersächsischer Landkreistag, Landkreisversammlung

Kreistagsvorsitzender Höffmann:

„Nach der Satzung des Niedersächsischen Landkreistages entsendet jeder Landkreis zwei stimmberechtigte Vertreter in die Landkreisversammlung, einer dieser Vertreter ist der Landrat. Im Falle seiner Verhinderung wird Landrat Eveslage durch Ersten Kreisrat Frische vertreten.

Als weiteren Vertreter des Landkreises ist ein Kreistagsmitglied zu berufen. Für dieses Kreistagsmitglied ist außerdem ein Stellvertreter zu bestimmen.“

Der Kreistag beschloss einstimmig, dass neben dem Landrat

als weiteres Mitglied:	Hartmut Frerichs, Harkebrügge
als Stellvertreter:	Antonius Lamping, Molbergen

in die Mitgliederversammlung des Niedersächsischen Landkreistages berufen werden.

17. Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

18. Mitteilungen

Es lagen keine Mitteilung vor.

19. Einwohnerfragestunde

Von der Einwohnerfragestunde wurde kein Gebrauch gemacht.

Die Sitzung wurde um 18.45 Uhr geschlossen.

Kreistagsvorsitzender

Landrat

Protokollführerin